

# Konventionen für Mandelbaum-Manuskripte

**Manuskript bitte als eine(!) Word-Datei und unbedingt auch in der richtigen Kapitelreihenfolge abgeben; etwaige Abschnittswechsel für die Fußnotennummerierung werden von uns vorgenommen! Bei Sammelbänden sind die jeweiligen HerausgeberInnen für die Vollständigkeit der Literaturangaben und die Einheitlichkeit der Zitierweise zuständig.**

**Kein Inhaltsverzeichnis im Manuskript erstellen, dieses jedoch extra mitschicken! Kapitelüberschriften bzw. Zwischentitel und Inhaltsverzeichnis müssen übereinstimmen! Bitte nicht mehr als 3 Gliederungsebenen verwenden.**

**Verzicht auf Formatierungen und Formatvorlagen: nur eine Schriftart verwenden, keine Worte in Versalien (Großbuchstaben), keine Sperrungen. Falls Textstellen aus anderen Dokumenten übernommen werden, bitte die mitübernommenen Formatierungen löschen.**

**Hervorhebungen bitte möglichst sparsam verwenden. Hervorhebungen im Text bitte *kursiv* (nicht unterstrichen oder fett), auch Zeitschriften, Buchtitel, Radio-, Fernsehsendungen. Firmennamen werden hingegen nicht hervorgehoben.**

**Abbildungen und Grafiken: im Text an der gewünschten Stelle den Dateinamen und darunter die gewünschte Bildunterschrift einfügen. Fotos und Grafiken zusätzlich extra in einer Auflösungsqualität von 300 dpi bei 15cm Breite mitschicken.**

**Bitte auf geschlechtergerechte Schreibweise achten. Abwechselnde Verwendung von weiblichen und männlichen Formen sind eine gute Möglichkeit!**

**Tabellen bitte im Word-Text belassen.**

**Kurze Zitate mit Anführungszeichen in den Text integrieren, längere Zitate, die eigene Sinneinheiten darstellen, ebenfalls mit Anführungszeichen versehen, als eigenen Absatz behandeln und diesen Absatz einrücken.**

**Fußnoten bitte als solche setzen, keine Endnoten! Fußnoten bitte sparsam verwenden!**

**Zitierweise: uns ist nicht so wichtig, wie – Hauptsache im gesamten Manuskript einheitlich.**

Literaturverzeichnis: Alphabetisch sortiert & einheitlich aufgebaut. Bitte Literaturverweise entweder sämtlich in Fußnoten oder (bevorzugt) in Klammern. Beispiel: (Hillmann 2007: 222 f.). Bei Sammelbänden: Am Ende des jeweiligen Aufsatzes bitte eine vollständige Liste der zitierten Literatur anführen.

Aufzählungen entweder mit Nummern (händisch eingeben, nicht über die Word-Funktion) oder Spiegelstrichen, jedenfalls aber einheitlich

Deutsche Anführungszeichen verwenden, innerhalb eines Zitats einfache Anführungszeichen: ‚...‘.

Exkurse bzw. Infokästen u. dgl. bitte deutlich als solche kennzeichnen.

Keine Leerzeilen zwischen Absätzen und Kapitelwechseln/Zwischenüberschriften, außer aus triftigen inhaltlichen Gründen, z.B. nach Gedichten, Inschriften o.ä.; keine manuellen Umbrüche (Zeilensprünge/Enter)!

Zahlen bis inkl. zwölf ausschreiben, darüber als Nummern.

Abkürzungen im Fließtext (z. B. % -> Prozent, usw., etc. , o. Ä.) bitte vermeiden.